

PRESSEMITTEILUNG

03 / 05 / 2015

BEI DER GESTALTUNG EINES SELBSTBEDIENUNGSWASCHSALONS ZU BERÜCKSICHTIGENDE GESICHTSPUNKTE

- *Da die Menschen über immer weniger Zeit verfügen, ständig in Eile sind und viele ihren Wohnsitz ständig ändern, kommt es zu einer Änderung der Lebensgewohnheiten, so dass gewerbliche Waschsaloons Lebensbestandteil vieler Menschen geworden sind.*

- *Die Auswahl geeigneter Geräte und eines passenden Standortes sind Schlüsselemente, um optimale Ergebnisse mit einem Selbstbedienungswaschsalon zu erzielen.*

Das Geschäft mit Selbstbedienungswaschsaloons in unserem Land steigt zur Zeit aufgrund der sich ändernden sozialen Gewohnheiten stark an. Fehlende Zeit oder häufige Wohnungswechsel sind die Gründe für ein ideales Szenario zur weiteren Verbreitung dieser Art von Waschsaloons. Nachfrage für Dienstleistungen dieser Art besteht vor allem seitens Gemeinschaften wie Studenten, Einwanderern oder Alleinstehenden, die ihre Wäsche schnell, einfach und vor allem kostengünstig selber waschen und trocknen wollen.

Vor diesem Hintergrund möchte Fagor Industrial, Fachhersteller für Hotelfachgewerbe, Gemeinschaftsverpflegung und Waschmaschinenteknik Ihnen einige Tipps und Ratschläge zur Hand geben, um Ihnen bei der Konzipierung und Inbetriebnahme eines Selbstbedienungswaschsalons behilflich zu sein:

- 1. Auswahl eines geeigneten Standortes:** Die Auswahl eines Aufstellungsraums für den Selbstbedienungswaschsalon ist von entscheidender Bedeutung. Das gilt sowohl für die Gegend, in der sich der Waschsalon befinden soll, als auch für seine Größe. Orte wie Einkaufszentren, Appartements, Universitäten, Hotels oder touristische Gegenden sind besonders gut für Dienstleistungsangebote dieser Art geeignet. Die Größe sollte mindestens zwischen 40 und 50 m² betragen. Es muss darauf geachtet werden, dass der verfügbare Raum in einen Bereich zum Waschen und Trocknen der Wäsche und einen weiteren Bereich zum Zusammenlegen der Wäsche unterteilt werden kann.
- 2. Auswahl der geeigneten Geräte:** Die wichtigsten Geräte für einen kleinen Selbstbedienungswaschsalon sind Waschmaschinen und Wäschetrockner. So kann beispielsweise ein Raum mit einer Größe von 40 m² idealerweise mit vier Warmwasser-Waschmaschinen (eine Waschmaschine mit einem Fassungsvermögen von 11 kg und drei Waschmaschinen mit einem Fassungsvermögen von jeweils 14 kg), einem gasbetriebenen Wäschetrockner mit einem Fassungsvermögen von 11 kg und einen aus zwei gasbetriebenen Trocknern mit einem Fassungsvermögen von jeweils 16 kg bestehenden Turmaufbau ausgestattet werden. Diese Geräte können bedarfsgerecht durch ein Zahlssystem, einen Selbstbedienungsautomaten, eine Arbeitsplatte zum Zusammenlegen der Wäsche, einige Stühlen und einen Beistelltisch, sowie mehrere Wäschekörbe aus Kunststoff zum Transport der feuchten Wäsche ergänzt werden.
- 3. Ausreichend Freiraum und gute Beleuchtung:** Der zur Verfügung stehende Raum muss groß genug sein, damit die Kunden sich problemlos bewegen können. Gleichzeitig muss aber darauf geachtet werden, keinen Raum zu verschwenden, da dieser Platz besser zur Aufstellung weiterer Geräte genutzt werden sollte. Der Arbeitsfluss und Wäschetransport von einem Gerät zum nächsten sollte möglichst logisch und anwenderfreundlich gestaltet werden. In diesem Sinne raten wir dazu, die größeren Waschmaschinen in Nähe der Tür aufzustellen, damit der Kunde nicht erst das ganze Lokal mit seiner Wäsche durchqueren muss.



ONNERA GROUP



Eine gute Beleuchtung ist ebenfalls von entscheidender Bedeutung, um der Kundschaft eine gute Übersicht und ein angenehmes und ansprechendes Ambiente zu bieten. Verglaste Außenwände können hierzu ebenfalls ihren Teil beitragen.

4. **Selbstbedienungsautomaten:** Einige Kunden bringen ihr eigenes Waschmittel und Weichspüler von zu Hause mit während die Mehrzahl es vorzieht, diese Produkte aus einem Selbstbedienungsautomaten im Waschsalon beziehen zu können. Sind die Selbstbedienungsautomaten mit Münzvorrichtungen ausgestattet, so sollte ebenfalls an die Aufstellung eines Geldwechsellautomaten für Münzen und Scheine gedacht werden.
5. **Einrichtung eines Technik- und Lagerraums:** Die Einrichtung eines eigenen Raums zur Unterbringung der technischen Anlage hat sich ebenfalls als sinnvoll erwiesen:
 - Der Zugang zu den Bereichen für elektrische Anschlüsse, Zuleitungen für Wasser und Gas, Abflüsse, sowie Abzüge für die Geräte und der Zugang zum Inneren der Geräte zu Reparatur- und Wartungszwecken sollten auf jeden gewährleistet sein.
 - Hier können auch die Zähler für Wasser und Gas, sowie die Anschlusskästen untergebracht werden.
 - Der Zugang zu den Selbstbedienungsautomaten und zum Zahlssystem muss ebenfalls gewährleistet sein.
 - Weiterhin können hier die Reinigungsprodukte zur Säuberung des Aufstellungsraums aufbewahrt werden.
 - Abschließend sollte der Zugang zu den automatischen Spülmitteldosierern und den Dosierpumpen gewährleistet sein.
6. **Ausrichtung der Geräte:** Da die Abmessungen und Höhen der Geräte nicht alle gleich sind, sollten passende Aufstellmasse berücksichtigt werden. Wir raten dazu, die kleineren Waschmaschinen auf einen bauseitigen Sockel zu stellen, um so eine einheitliche Höhe aller Geräte untereinander zu gewährleisten. Da es sich bei den Wäschetrocknern um relativ einfach zu bedienende Geräte handelt, reicht in diesem Fall der Zugang zu den Gerätetüren und den Bedienfeldern aus, so dass eine passende Ausrichtung der Frontseiten in Bezug auf die Wand in diesem Fall äußerst einfach vorzunehmen ist.
7. **Bildinformation:** Im Umgang mit Selbstbedienungswaschsalons weniger geübten Kunden sollten die zum Waschen bzw. Trocknen der Wäsche erforderlichen Schritte bildlich ausführlich und einfach verständlich erklärt werden. Hierzu können die auszuführenden Schritte auf einer Tafel dargestellt werden, die an der Wand oberhalb der Geräte aufgehängt wird.
8. **Einbindung ergänzender Sicherheitselemente:** Weiterhin empfehlen wir die Installation einer Überwachungskamera, um die Sicherheit der gesamten Anlage sicherzustellen. Außerdem sollten eine Alarmanlage installiert und mehrere Feuerlöscher aufgestellt werden.
9. **Einrichtung eines Bereichs zum Zusammenlegen der Wäsche sowie eines Wartebereichs mit Stühlen:** Der Waschsalon sollte über eine Arbeitsplatte zum Zusammenlegen der Wäsche oder größerer Kleidungsstücke verfügen. Weiterhin sollten einige Wäschekörbe aus Kunststoff bereitgestellt werden, damit die Kunden ihre gewaschene feuchte Wäsche aus den Waschmaschinen entnehmen und zu den Wäschetrocknern bringen können. Für die Kunden, die auf ihre Wäsche warten wollen, sollte ein Wartebereich mit einigen Stühlen und einem Beistelltisch mit einigen Zeitschriften o.ä. eingerichtet werden.



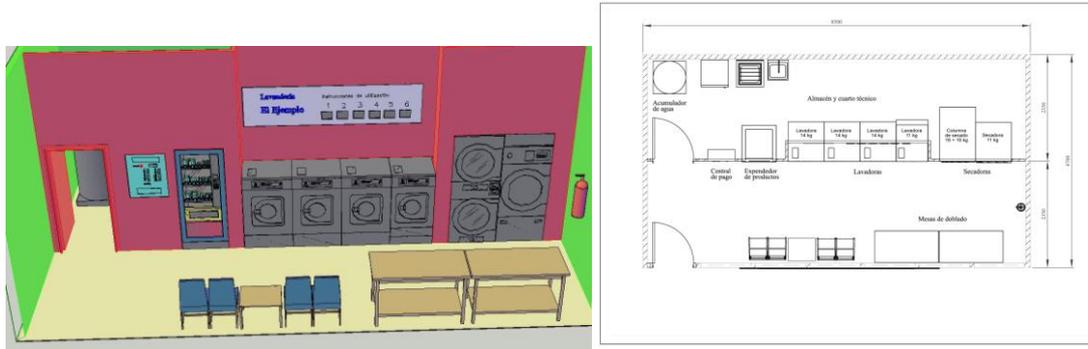
ONNERA GROUP



Together we evolve

www.fagorindustrial.com

Das folgende Beispiel zeigt die mögliche Gestaltung eines Waschsalo­ns mit einer Grundfläche von 40 m² und Reihenaufstellung aller zum Einsatz kommenden Geräte.



Bei den Geräten zur Ausstattung eines Waschsalo­ns mit den zuvor beschriebenen Eigenschaften handelt es sich um folgende:

Für die Kundschaft zugänglicher Bereich:

- Eine Warmwasser-Waschmaschine mit einem Fassungsvermögen von 11 kg, Modell LA-10 MA AC von Fagor.
- Drei Warmwasser-Waschmaschinen mit einem Fassungsvermögen von 14 kg, Modell LA-13 MA AC von Fagor.
- Ein gasbetriebener Wäschetrockner mit einem Fassungsvermögen von 11 kg, Modell SR/G-10 MP-A von Fagor.
- Ein aus zwei gasbetriebenen Trocknern mit einem Fassungsvermögen von 16 kg bestehender Turmaufbau, Modell SR-2-16 MP A G von Fagor.
- Ein Zahlssystem von Fagor einschließlich Schnittstelle zur gleichzeitigen Steuerung von bis zu sieben Geräten einschließlich Montagerahmen zur Wandbefestigung und Kartenspender.
- Ein Selbstbedienungsautomat für notwendige Produkte wie Waschpulver, Weichspüler, usw.
- Eine Arbeitsplatte zum Zusammenlegen der Wäsche (kann aus Tischen der Bauart MC-147 der Fa. Edenox zusammengestellt werden).
- Einige Stühle und ein Beistelltisch für den Wartebereich.
- Wäschekörbe aus Kunststoff für den Transport der feuchten Wäsche.

Nicht zugänglicher Technikraum:

- Ein gasbetriebener Wasserspeicher mit einem Leistungsvermögen von 250 Litern pro Stunde.
- Anschlusskästen, Schalter, Zähler und Unterbrechungshähne zur Trennung von Wasser, Strom und Gas.
- Systeme und Leitungen für die Abfuhr des vom Wasserspeicher und den gasbetriebenen Wäschetrocknern erzeugten Dampfes.
- Ein Schrank zur Aufbewahrung der Reinigungsmittel, Bauart AL1P-66 der Fa. Edenox.
- Ein Spülbecken mit Ablaufrinne, Bauart FV-66 der Fa. Edenox.
- Ein Waschbecken mit eingebautem Seifenspender, Bauart LP-44 D der Fa. Edenox.

Zu Fagor Industrial

Fagor Industrial ist ein zur Mondragón-Gruppe gehörendes Fachunternehmen, das sich auf die Belieferung und Installation von Komplettlösungen für die Bereiche Hotelfachgewerbe, Gemeinschaftsverpflegung und Waschmaschinenteknik spezialisiert hat. Dafür steht ihr eine sehr umfassende und innovative Produktpalette an Produkten zur Verfügung, die alle in eigener Herstellung entstehen. Fagor Industrial gehört zu der Unternehmensgruppe ONNERA Group, die weltweit über 9 eigene Fabriken verfügt und deren Belegschaft sich aus mehr als 1.700 Mitarbeitern zusammensetzt.



Für weitere Informationen:

LEWIS PR

Nuria Mañá / Beatriz Osés

FagorSpain@lewispr.com

Tel.: 91 770 15 16

ONNERA GROUP



Together we evolve

www.fagorindustrial.com